

belchicht, dick, unförmig, → *balgicht*.

Pelerine

F, ärmelloser Umhang, NB vereinz.: *vui hå-mant blåus a Pelarin göng an Rëing* Mittich GRI.

Etym.: Aus frz. *pèlerine* 'Pilgerumhang, Kragen des Pilgermantels'; KLUGE-SEEBOLD 688.

Suddt. Wb. II, 196. – Fremdw. II, 441. H.U.S.

Pelez → *Pelz*.

Belfer

F, zänkische Frau, °OB, °NB, °OP, MF vereinz.: °*dös is an oitö Bäifan* Metten DEG; *Beifan* „Frau, die ständig keift, zankt, an jemanden hinschimpft“ AMAN Schimpfw. 33.

Etym.: Abl. von → *belfern*. H.U.S.

-belfer

N., nur in: [Ge]b. lautes Geschimpfe, °Gesamtgeb. vereinz.: °*die da drüben ham wieder amal so a Gebelfer* Altenmarkt TS; „das giftige *Gebelfer* der Zenzi“ Altb.Heimatp. 6 (1954) Nr.28,3.

WBÖ II, 955; Schwab. Wb. III, 119. – DWB IV, 1.1665. H.U.S.

Belferei

F, lautes Geschimpfe, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*sei Wei hat an ganzn Tog a Belferei* Wiefelsdf BUL.

Schw. Id. IV, 1204; Suddt. Wb. II, 196. H.U.S.

Belferer

M. 1 Nörgler, °OB vielf., °Restgeb. mehrf.: °*hauts n ei den Bölfera, daß er as Mei hoit* Pörn-bach PAF; °*a so a Belferer, an ganzn Tag belfert er in oana Dua dahi* Frauenau REG; *Bälferer* „Nörgler, ständig Schimpfender“ BERTHOLD Fürther Wb. 16.

2 laut schimpfender Mensch, °OB, °NB, °OP, °OF vereinz.: °*den Bejjara den damischn, den heast a da ganzn Nochbaschoft* Osterhfn VOF; *Bëilfára* „einer, der laut und stoßweise auf einen ... einschimpft“ ANGRÜNER Abbach 12.

3 Schwätzer, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*a unau-stehlicher Belferer* Hirschling MAL.

4 Mann, der undeutlich spricht, °OP vereinz.: °*Belferer* Sulzbürg NM.

5 Hund, der viel kläfft, °Gesamtgeb. vereinz.: °*dea Hunt is a rechta Belfera* Teisendf LF; *Bäl-*

ferer „kläffender Hund“ BERTHOLD Fürther Wb. 16.

Suddt. Wb. II, 196. – DWB I, 1447. – ANGRÜNER Abbach 12; BERTHOLD Fürther Wb. 16. – W-17/48. H.U.S.

Belferet

N. 1 lautes Geschimpfe, °OB, °NB mehrf., °OP, °MF vereinz.: °*dös Belferad konscht gor it ohörn* Pöcking STA; °*dem sei Belferat geht mir auf d Nerven* Söldenau VOF.

2 Geschwätz, °OB, °NB vereinz.: °*a unnütz Bel-farat* Inzell TS.

3: °*das ständige Belfarat* „Gebell“ Landshut.

Suddt. Wb. II, 196. – W-17/49.

Komp.: [Ge]b. wie → B.1, °OB, °MF, °SCH vereinz.: °*was macht denn dö scho wieder für a Ge-belfert?* Freienrd FDB. H.U.S.

Belferin

F, schwatzhafte Frau, °OB, °MF vereinz.: °*die Belferi* Emetzhm WUG. H.U.S.

belfern

Vb. 1 nörgeln, °Gesamtgeb. vereinz.: °*die Frau belfert* „nörgelt immer fort“ Friedbg.

2 laut schimpfen, °OB mehrf., Restgeb. vereinz.: °*weng deara Gloanikeit braugst net a so bejjern* Halfing RO; °*den sei Wei belfat an ganzn Toch* Mintraching R; *bejfan* „böses Schimpfen“ RASP Bgd. Mda. 24; *belfern* „keifen, zanken“ HÄSSLEIN Nürnberg. Id. 49. – Auch lautstark streiten, °OB, MF vereinz.: °*droben ham s' wieder baifat* Bergen TS.

3 schreien, °OP vereinz.: °*er belfert* „schreit wie ein Ochs“ Heng NM. – Auch: °*bälfern* „erregt sprechen“ Feucht N.

4 schwätzen, °OP vereinz.: °*wenn d' Resl rüt* [recht] *belfat, dou bin i schäi stad* [still] Trevesen KEM.

5 undeutlich sprechen, °OB, °OP, °MF vereinz.: °*bejfan* Mammendf FFB.

6 kläffen, °OB, °NB, °OP, °MF, °SCH vereinz.: °*da Hund bëifat an ganzn Dâg!* O'ndf KEH; *bälfern* „kläffend bellen“ BERTHOLD Fürther Wb. 16. – Syn. → *bellen*.

7 (stoßend) husten, °OB vereinz.: °*böifan* „v.a. Keuchhusten“ Mchn.

Etym.: Wohl onomat. Bildung in Anlehnung an → *bel-len*; KLUGE-SEEBOLD 108.

HÄSSLEIN Nürnberg. Id. 49. – DWB I, 1447; Frühnd. Wb. III, 1221. – WBÖ II, 955 f.; Schwab. Wb. I, 834 f.; Schw. Id.